

1. Allgemeines

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor der Verwendung der Sicherungszange vollständig durch. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung auf, damit Sie sich bei Bedarf informieren können. Für den Fall, dass Sie die Sicherungszange einer anderen Person zur Verfügung stellen, geben Sie die Gebrauchsanleitung mit.

2. Aufbau der Sicherungszange

Sicherungszangen sind Betätigungsstangen nach DIN VDE V 0681 Teil 3 mit einem Arbeitskopf zum Einsetzen und Herausnehmen von Hochspannung-Hochleistungs-Sicherungen (HH-Sicherungen).

Die Ihnen vorliegende Sicherungszange ist einteilig. Sie besteht aus einem Drehgriff (5), einer Handhabe LH, der Begrenzungsscheibe (4), dem Isolierteil LI, dem roten Ring (2), der Länge des Oberteils LO zwischen Arbeitskopf (1) und Rotem Ring (2) und dem Verlängerungsteil LV mit Arbeitskopf (1) zur Aufnahme der HH-Sicherung.

Der Drehgriff (5) ermöglicht das Öffnen und Schließen der Klemmbacken des Arbeitskopfes (1).

Die Handhabe LH ist der Bereich, in dem die Sicherungszange während des Einsatzes gehalten werden darf. Über die Begrenzungsscheibe (4) darf nicht hinausgegriffen werden!

Der Isolierteil LI befindet sich zwischen der Begrenzungsscheibe (4) und dem Roten Ring (2). Er gibt dem Anwender den nötigen Schutzabstand und ausreichende Isolation zu spannungsführenden Anlagenteilen.

Der Verlängerungsteil LV darf, vom Arbeitskopf (1) bis zum Roten Ring (2), auf geerdete oder spannungsführende Anlagenteile aufgelegt werden.



3. Erforderliche Qualifikation des Bedienungspersonals

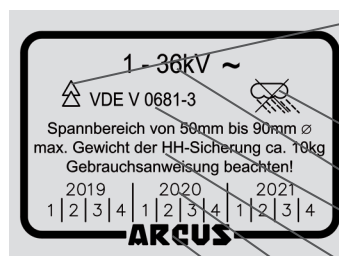
Die Bedienung, Wartung und Instandhaltung von Sicherungszangen darf nur von Elektrofachkräften oder elektrotechnisch unterwiesenen Personen nach DIN VDE 0105-100 durchgeführt werden. Es muss sichergestellt werden, dass vor Beginn der Arbeiten die ausführenden Personen aufgabenbezogen unterwiesen wurden!



4. Hinweise auf der Sicherungszange

Bitte prüfen Sie vor Verwendung der Sicherungszange anhand der Etikettierung (3), ob diese für den bevorstehenden Einsatz geeignet ist!

Etikettierung der Sicherungszange:



Kennzeichnung von Hilfsmitteln und Geräten zum Arbeiten an unter Spannung stehenden Teilen

Bauform: für den Innenraum

Nennspannung bzw. Nennspannungsbereich

Produktnorm

Informationen zum fachgerechten Einsatz

Baujahr und Quartal

Hersteller

- [1.] Arbeitskopf
- [2.] Roter Ring
- [3.] Etikettierung
- [4.] Begrenzungsscheibe
- [5.] Drehgriff



Gebrauchsanleitung

Sicherungszangen nach DIN VDE V 0681-3

GA63-06.19

2/4

5. Verwendung der Sicherungszange

Die Verwendung von Sicherungszangen ist als Arbeiten unter Spannung (AuS) anzusehen. Dabei sind die für das AuS geltenden einschlägigen Vorschriften und Richtlinien zu beachten!



Beachten Sie bei Verwendung von Sicherungszangen zur Verhütung von Gefahren die:

DIN VDE 0105 Teil 100 >>Betrieb von elektrischen Anlagen<<,
DGUV Vorschrift 1 >>Grundsätze der Prävention<<,
DGUV Vorschrift 3 >>Unfallverhütungsvorschrift - Elektrische Anlagen und Betriebsmittel<<,
DGUV Regel 103-011 >>Arbeiten unter Spannung an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln<<
und gegebenenfalls die betriebsinternen Werksvorschriften!

Verwenden Sie die Sicherungszange ausschließlich zum kurzzeitigen Arbeiten an unter Spannung stehenden Betriebsmitteln!

Verwendung in fabrikfertigen, typgeprüften Schaltanlagen:

Sicherungszangen sind in fabrikfertigen, typgeprüften Anlagen z. B. nach DIN EN 62271-200 und DIN EN 62271-201 nur bedingt einsetzbar. Der Benutzer von Sicherungszangen bzw. der Betreiber der Schaltanlagen hat sich beim Hersteller zu erkundigen, ob und wo die Sicherungszangen eingesetzt werden dürfen.



6. Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie bei Arbeiten unter Spannung die komplette zur Verfügung gestellte persönliche Schutzausrüstung!
- Sicherungszangen sind kurz vor jedem Einsatz auf einwandfreie Funktion und feststellbare Schäden zu prüfen!
- Sicherungszangen der Bauform „für den Innenraum“ dürfen in Innenanlagen und im Freien, jedoch nicht bei Niederschlägen verwendet werden! Als Niederschlag gilt jede Witterung, bei der es auf der Oberfläche der Isolierstangen zu Feuchtigkeits- bzw. Tropfenbildung kommt. Dazu gehört auch Nebel.
- Bei Sicherungszangen sind die Etikettierung, Markierung und Gebrauchsanleitung zu beachten.

7. Auspacken und Überprüfen

Die Sicherungszange ist verpackt, um sie vor Schäden durch normale Stoß- und Transportbeanspruchung zu schützen. Gehen Sie beim Auspacken und Überprüfen der Sicherungszange wie folgt vor:

- Packen Sie die Sicherungszange aus und prüfen Sie anhand des Lieferscheins, ob Sie alles erhalten haben.
- Prüfen Sie die Sicherungszange auf Transportschäden. Falls die Verpackung beim Transport beschädigt wurde und davon ausgegangen werden muss, dass auch Teile beschädigt sind oder fehlen, vermerken Sie dies bitte unbedingt in den Empfangspapieren, da sonst der Schaden von der zuständigen Versicherung nicht ersetzt wird! Ist die Lieferung ordnungsgemäß verpackt und sind Teile beschädigt oder fehlen, dann wenden Sie sich umgehend an ARCUS Schiffmann.

8. Lagerung und Transport der Sicherungszange

Die Sicherungszange ist sauber und trocken aufzubewahren.

Eine feucht gewordene Sicherungszange ist vor dem Aufbewahren mit einem weichen, nicht fasernden und sauberen Lappen trocken zu reiben. Achten Sie darauf, dass die Sicherungszange beim Transport vor Stößen und Oberflächenbeschädigungen geschützt ist!

9. Anwendung der Sicherungszange

- Sicherungszangen der Bauform „Bei Niederschlägen nicht verwenden!“ müssen, wenn sie feucht geworden sind, vor der Verwendung getrocknet werden!
- Verschmutzte Sicherungszangen müssen vor der Verwendung gereinigt werden!
- Sicherungszangen dürfen bei der Anwendung nur an der Handhabe LH gefasst und so gehandhabt werden, dass der Bedienende im notwendigen Sicherheitsabstand zu allen Anlagenteilen bleibt, die unter Spannung stehen!

ARCUS ELEKTROTECHNIK

Telefon

Zentrale

+49 (0) 89 / 436 04-0

Telefax

Zentrale

+49 (0) 89 / 431 68 88

Telefax

Vertrieb

+49 (0) 89 / 436 04 73

ALOIS SCHIFFMANN GMBH

Sitz der Gesellschaft

Truderinger Str. 199

D-81673 München

Internet

www.ARCUS-Schiffmann.de

info@ARCUS-Schiffmann.de



Gebrauchsanleitung

Sicherungszangen nach DIN VDE V 0681-3

GA63-06.19

3/4



9. Anwendung der Sicherungszange (Fortsetzung)

- Sicherungszangen dürfen nur von einem sicheren Standort aus verwendet werden!
- Die Gebrauchslage der Sicherungszange ist beliebig!
- Sicherungszangen dürfen nur für HH-Sicherungen mit Außendurchmesser Ø50-90 mm und einem maximalen Gewicht von 10 kg verwendet werden!
- Beachten Sie, dass die HH-Sicherungen beim Einsetzen bzw. Herausnehmen aus Sicherungsträgern fest von der Sicherungszange umfasst werden! Das Anzugsmoment von 15 Nm darf dabei nicht überschritten werden!
- Beachten Sie, dass die HH-Sicherung in die erste Kontaktklammer und dann durch eine Schwenkbewegung in die zweite Kontaktklammer des Sicherungsträgers eingesetzt wird. Zum Herausnehmen der HH-Sicherung ist dieser Vorgang in umgekehrter Folge durchzuführen.

10. Wartung und Pflege

Die Sicherungszange ist pfleglich zu behandeln. Sie ist vor Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen, um das Isoliervermögen nicht zu verringern.

Reinigung:

Reinigen Sie die Sicherungszange mit einem nicht fasernden, weichen, angefeuchteten und sauberen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel! Wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach!

Vor jedem Gebrauch:

Die Sicherungszange ist durch eine fachkundige Person auf feststellbare Schäden und Verschmutzungen zu untersuchen. Sind Teile beschädigt und die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigt oder ist die Etikettierung nicht mehr lesbar, dann ist die Sicherungszange der weiteren Benutzung zu entziehen.



Einmal pro Jahr:

In Bezug auf das Isoliervermögen kann die Sicherungszange auf nahezu neuwertigem Stand gehalten werden, wenn sie jährlich mit ARCUS-Silikonfett (Bestellnr. 625 004) eingerieben wird.

11. Technische Daten

Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +55 °C
Luftfeuchtigkeit:	20 - 96%
Nennspannungsbereich:	1-36 kV
Außendurchmesser der HH-Sicherungen:	Ø50-90 mm
Maximales Gewicht der HH-Sicherungen:	10 kg
Gewicht der Sicherungszange:	1,810 kg
Norm:	DIN VDE V 0681-3

12. Lieferbares Zubehör

ARCUS-Silikonfett 100 g		Bestell-Nr. 625 004
Wandhalterung zur Aufnahme von 3 HH-Sicherungen und einer Sicherungszange		Bestell-Nr. 615 063
Wandhalterung zur Aufnahme von 3 HH-Sicherungen		Bestell-Nr. 615 064

ARCUS ELEKTROTECHNIK

ALOIS SCHIFFMANN GMBH

Telefon

Zentrale

+49 (0) 89 / 436 04-0

Telefax

Zentrale

+49 (0) 89 / 431 68 88

Telefax

Vertrieb

+49 (0) 89 / 436 04 73

Sitz der Gesellschaft

Truderinger Str. 199

D-81673 München

Internet

www.ARCUS-Schiffmann.de

info@ARCUS-Schiffmann.de



Gebrauchsanleitung

Sicherungszangen nach DIN VDE V 0681-3

GA63-06.19

4/4

13. Entsorgung

Entsorgen Sie die Sicherungszange und die Verpackung entsprechend den örtlich geltenden Vorschriften. Bei Unklarheiten über die verwendeten Materialien gibt Ihnen ARCUS Schiffmann gerne Auskunft.

14. Produkthaftung und Gewährleistung

Diese Gebrauchsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt und vor der Herausgabe geprüft.

Voraussetzung für eine Gewährleistung ist die nachgewiesene Beachtung der Gebrauchsanleitung bei Lagerung, Transport, Anwendung, Wartung und Pflege.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie.

ARCUS ELEKTROTECHNIK

Telefon

Zentrale

+49 (0) 89 / 436 04-0

Telefax

Zentrale

+49 (0) 89 / 431 68 88

Telefax

Vertrieb

+49 (0) 89 / 436 04 73

ALOIS SCHIFFMANN GMBH

Sitz der Gesellschaft

Truderinger Str. 199

D-81673 München

Internet

www.ARCUS-Schiffmann.de

info@ARCUS-Schiffmann.de